

117 Wachtet auf, ruft uns die Stimme [EG 147]

1. „Wachet auf“, ruft uns die Stim - - me der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - ne,
 2. Zi - on hört die Wäch-ter sin - - gen, das Herz tut ihr vor Freu-de sprin - gen,
 3. Glo - ri - a sei dir ge-sun - - gen mit Men-schen- und mit En-gel-zun - gen,

4

1. „wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem! Mit - ter - nacht heißt die - se Stun -
 2. sie wa - chet und steht ei - lend auf. Ihr Freund kommt vom Him - mel präch -
 3. mit Har - fen und mit Zim - beln schön. Von zwölf Per - len sind die To -

7

1. - - de“; sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - de: „Wo seid ihr klu - gen Jung - frau -
 2. - - tig, von Gna - den stark, von Wahr - heit mäch - tig, ihr Licht wird hell, ihr Stern geht
 3. - - re an dei - ner Stadt, wir stehn im Cho - re der En - gel hoch um dei - nen

10

1. en? Wohl - auf, der Bräut' - gam kommt, steht auf, die Lam - pen nehmt! Hal - le -
 2. auf. Nun komm, du wer - te Kron, Herr Je - su, Got - tes Sohn! Ho - si -
 3. Thron. Kein Aug hat je ge - spürt, kein Ohr hat mehr ge - hört sol - che